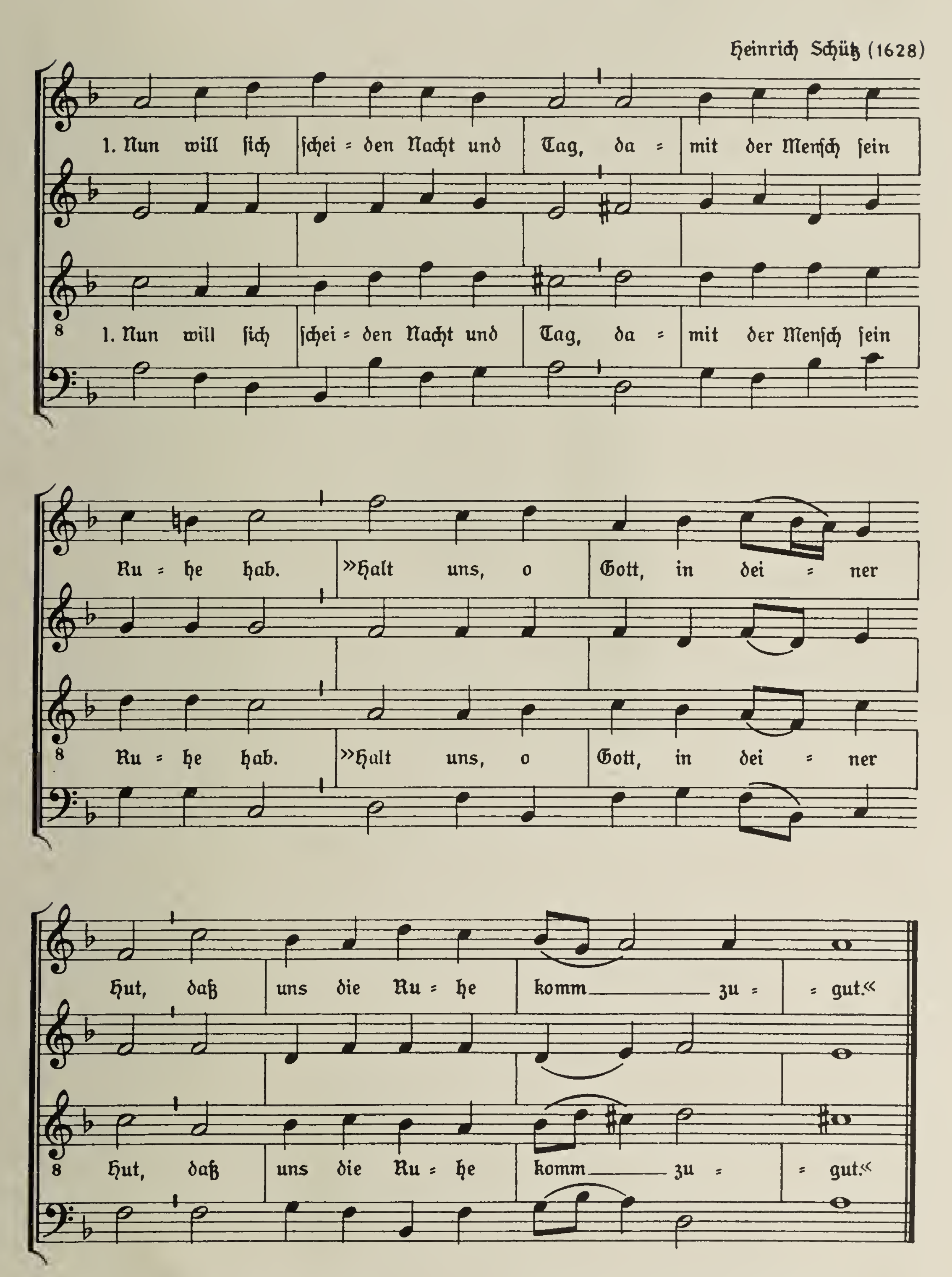
Nun will sich scheiden Nacht und Tag



2. Es ist gar viel und groß Gefahr
des Nachts im Finstern, das ist wahr.
Wenn du, Gott, sorgst und hältst die Wacht,
sind wir behütet Tag und Nacht.

3. »Was ich noch sonst mag schuldig sein,
für mich oder den Nachbarn mein
zu bitten, da sieh gnädig drein;
laß alles dir befohlen sein.

(Aus „Zu guter Nacht." Geistliche Abendlieder für vierstimmigen gemischten Chor, herausgegeben von Konrad Ameln und Wilhelm Thomas. Bärenreiter-Ausgabe 415.)

